

**KUNST HALLE SANKT GALLEN
JAHRESBERICHT 2023**



**ES WAR SCHÖN BEI EUCH! / AM I? OR AM I NOT? / E
GUETE ZÄME! / VEGI, VEGAN ODER EGAL? / HOI ZAEME!
/ SCHÖN DASS DU DA WARST, BARBARA / HIII GRETA
UND KISCH <3 / HEY MONSTER! GREAT YOU ARE HERE!
/ GOOO VEROOONNAAAAAA / SCHUBIDUBI / LETZTE
PORTION CHILLI ZU VERGEBEN / SEHR LECKER / SO EINE
SCHÖNE AUSSTELLUNG! CONGRATS! / HA LOL HA LOL
HA HA HA LOL / HI ABHASH! / TESTING 123 / CHE BELLO,
É ARRIVATA GIADA! / BASTARDI / SMS BATTLE! / PAW
PATROL ARE MARSHALL, CHASE, RUBBLE, ROCKY, ZUMA
& SKYE / CONSUME OBEY CONFORM SLEEP / WIR SIND
AM ARBEITEN / DRAUSSEN SCHNEITS LEUDE! / LIEBER
KUNDE, SIE KÖNNEN DIE KOSTENLIMITE FÜR ROAMING
SELBST FESTLEGEN / GEH GLEICH MIT HUND GASSI.
WER HAT GUTE PODCAST VORSCHLÄGE? / FÄHRT HEUTE
JEMAND VON SG NACH BADEN? / WARUM IST DIE OLMA
AM BAHNHOF ANGESCHRIEBEN UND NICHT DIE KUNST
HALLE? / SPATZ, BITTE HEUTE PÜNKTlich FÜR Z'NACHT
DAHEIM SEIN! / LEUTE HÖRT IHR DAS PIEPSEN AUCH?
/ FÄHRT JEMAND HEUTE VON SG NACH BADEN? / YO! /
DAS WAR MEGA FEIN! DANKE JULIE! <3<3<3 / ES IST
TÖDLICH! LANGEWEILE PUR! / ICH KOMME SAMSTAGS! /
SCHO IMMER WIEDER COOL... / SCHO IMMER WIEDER
COOL... /**

BERICHT DER PRÄSIDENTIN

Die Mitgliederversammlung im April 2023 war ein unspektakuläres Ereignis, da neben den Jahresberichten «nur» die Rechnung gutzuheissen war. Es war aber wie immer schön, einige von Ihnen, liebe Mitglieder, zu sehen, um nach der kurzen Sitzung ein Glas Wein zusammen zu geniessen.

Ende Mai mussten wir die traurige Nachricht entgegennehmen, dass der St.Galler Künstler Hermann Reinfrank im Alter von 71 Jahren gestorben ist. Wir sind sehr betroffen, war Hermann doch Vorstandsmitglied der ersten Stunde, ein Urgestein sozusagen, und der Kunst Halle als Vorstandsmitglied bis zum Schluss treu verbunden. Am 16. Juni 2023 fand in der Kapelle des Ostfriedhofs St.Gallen, die farblich in Grün getaucht war, eine schlichte Feier statt. Seine nächsten Weggefährt*innen verabschiedeten ihn mit Musik, sehr persönlich ausgesprochenen Erinnerungen und am Schluss gingen alle mit einem wunderbar grünen Wedel Farn nach Hause. Warum Grün? Hermann beschloss, in seinem Leben und auch in seiner Kunst der Farbe Grün den Vorzug zu geben. Unverkennbar war zum Beispiel sein grünes Käppi, das er immer aufhatte ... Wir sind sehr dankbar für alles, was Hermann für die Kunst Halle Sankt Gallen getan hat und vermischen seine prägnanten und bisweilen träfen Beiträge in den Vorstandssitzungen. Adieu, lieber Hermann!

Das Ausstellungsjahr war ein Jahr der Einzelausstellungen und ein Frauenjahr. Mit Gina Proenza hatte die Kunst Halle Sankt Gallen Anfang 2023 eine Lausanner Künstlerin zu Gast, deren Ausgangspunkt mittelalterliche Dokumente zu Gerichtsprozessen gegen Tiere waren. Sprache, Macht und Gesetze waren Motive der Ausstellung mit dem Titel «Moving Jealousy», die unter

anderem durch die Vielfalt der Materialien bestach. Die nächste Ausstellung bewegte sich an der Schnittstelle von Tanz, Performance und bildender Kunst. Mit der knalligen Musik und den sich lasziv bewegenden Körpern ergaben die Performances *Notebook* und *Perfect* von Alexandra Bachzetsis einen unvergesslichen Sog. Als Kontrast dazu folgte im Juli «Emine's Garden» von Melike Kara, die die Ausstellungsräume in einen komplexen Garten verwandelte, sowohl materiell als auch inhaltlich. Die Künstlerin setzte sich mit ihrer familiären und geografischen Herkunft auseinander – «Emine» war der Vorname ihrer kurdischen Grossmutter. Die Eröffnung dieser Ausstellung war verbunden mit dem erneut sehr gelungenen Sommerfest. Im Herbst folgte «Ein seltsames Spiel» von Agnes Scherer und damit eine Ausstellung, der noch einmal Mittelalterrecherchen der Künstlerin sowie das Motiv der Rollenbilder in (romantischen) Beziehungen zugrunde lagen. Die raumgreifenden und lebensgrossen Skulpturen – ein Ritterspiel, eine Hochzeitsgesellschaft, eine Szenerie mit Vampir, ein Bett – und Malereien hinterliessen bei mir einen bleibenden Eindruck.

Ihnen ist der neue grafische Auftritt der Kunst Halle Sankt Gallen bestimmt aufgefallen: neue Website, neues Briefpapier, frischer Wind. Nach einigen Jahren mit der Wurst im Logo stehen Gemeinschaft und Interaktion sowie Farben im Zentrum. Auch im Eingangsbereich fällt das neue elektronische Anzeigebanner auf, das sich spielerisch befüllen lässt. Mir gefällt's sehr.

Finanziell ist der Verein Kunst Halle Sankt Gallen zwar nicht auf Rosen gebettet, aber die Rechnung geht auf: Nach Entnahme von CHF 28'816.73 aus der Ausgleichsreserve schliesst die Jahresrechnung 2023 der Kunst Halle Sankt Gallen mit einem kleinen Minus von CHF 200.77. Wir verdanken dieses erfreuliche Resultat erneut sowohl unserem Direktor Giovanni Carmine und seinem Team, die stets verantwortungsvoll planen, die Mittel sinnvoll einsetzen und mit viel Engagement Drittmittel einholen, als auch Ihnen, liebe Mitglieder, Freund*innen und Förderer und Förderinnen sowie der Stadt und dem Kanton St.Gallen. Sie alle sind unsere wichtigsten Stützen! Die Jahresrechnung wurde von unseren Revisor*innen Viola Schumacher und Pascal Wiesli geprüft und gutgeheissen.

An dieser Stelle möchte ich mich nun bedanken. Zuerst beim Team der Kunst Halle Sankt Gallen: Danke Euch VIELMALS, Giovanni Carmine, Céline Matter, Fabienne Lussmann, Anna Beck-Wörner,

Paula Knill, Julie Mader, Cornelia Harb, Gabriela Baumann, Alex Metzler und Sebastian Schaub für Euren unermüdlichen Einsatz. Danke, dass Ihr den Betrieb jahrein und jahraus bespielt, pflegt und weiterentwickelt. Euch, liebe Vorstandsmitglieder, danke ich für die Präsenz, das Mitdenken, Vernetzen, Mittragen und einfach für alles, was Ihr ehrenamtlich für die Kunst Halle Sankt Gallen leistet. Liebe Viola und lieber Pascal, im Namen des Vorstands und des Teams danke ich Euch für die ehrenamtliche, aber trotzdem professionelle Revision. Wir schätzen das sehr. Zuletzt und sehr herzlich danke ich im Namen des ganzen Vorstandes Ihnen, liebe Mitglieder, Gönner*innen, Förderer und Förderinnen, Unterstützer*innen und Vertreter*innen der öffentlichen Hand für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in uns. Wie gesagt, Sie sind unsere wichtigste Stütze überhaupt. Sie machen es möglich, dass der Betrieb läuft, die Ausstellungen finanziert sind und dass die Kunst Halle Sankt Gallen als das wahrgenommen wird, was sie sein will, nämlich Akteurin, Vermittlerin und Plattform für zeitgenössische Kunst und Diskurse.

Nun wünsche ich Ihnen viele bereichernde Ausstellungsbesuche und freue mich darauf, Sie bei uns anlässlich einer Eröffnung, bei einem Kunst-Häppchen oder beim nächsten Sommerfest anzutreffen.

Maria Nänny
St.Gallen, im Februar 2024

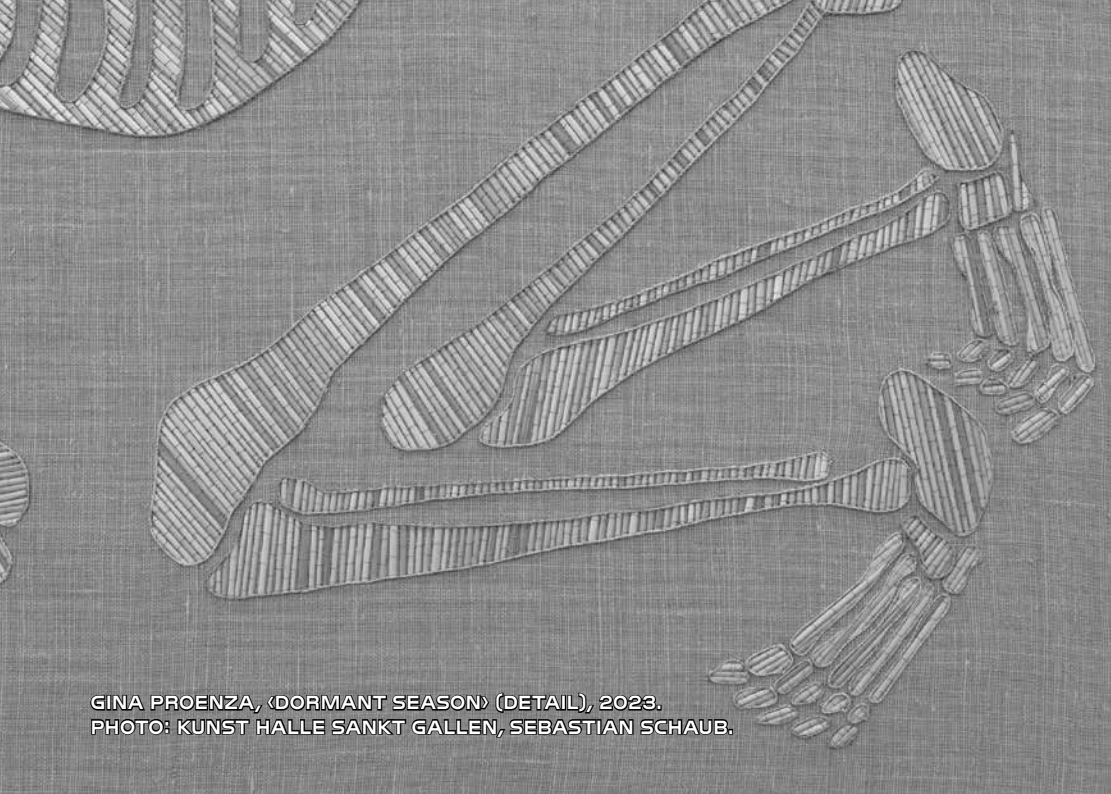
BERICHT DES DIREKTORS

Die Übung, auf ein Jahr Arbeit zurückzuschauen und dieses zu hinterfragen, fällt nicht immer leicht. Zudem birgt es die Gefahr, sich in wiederholenden Clichés oder Eigenlob zu wenden. Müsste ich das Jahr 2023 für die Kunst Halle Sankt Gallen aber in zwei Adjektive fassen, würde ich zwei auf den ersten Blick etwas banale wählen: kompliziert und wunderschön. Kompliziert, weil plötzliche Änderungen und komplexe Situationen uns bei der Realisation unserer Projekte viel abverlangten. Aber wunderschön, weil wir ambitionierte Ausstellungen realisieren konnten, die künstlerisch unvergessliche Momente entstehen liessen – und dies bei einer ausgeglichenen Rechnung. Das Gefühl, das bleibt, ist also positiv; wenn auch im vollen Bewusstsein, dass die Kunst Halle Sankt Gallen eine fragile Institution bleibt, die nur dank gemeinsamer konstruktiver Bemühungen bestehen und sich weiterentwickeln kann.

Die vier 2023 realisierten Ausstellungen umfassten eine grosse Spannweite an Themen und künstlerischen Prozessen. Dabei zeigten die positiven Rückmeldungen des Publikums, dass ein mutiges und heterogenes Programm geschätzt und gewünscht wird. Das Jahr begann fulminant mit der ersten institutionellen Ausstellung in der Deutschschweiz der in Lausanne lebenden franco-kolumbianischen Künstlerin Gina Proenza. Unter dem Titel «Moving Jealousy» (14.1.-19.3.2023) verwandelte sie die Räumlichkeiten der Kunst Halle Sankt Gallen in eine Bühne, auf der sich historische Fakten, skulpturale Experimente, magischer Realismus und poetische Sprachversuche vermischten. Mit Leichtigkeit und Humor forderte Gina Proenza eine Auseinandersetzung mit der Angst vor dem Fremden, was viele überraschte und besonders von unserem jüngsten Publikum geschätzt wurde.



GINA PROENZA, «AND DEAD/DAD DNA», 2023; «PATRON/PARTNER», 2022.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, SEBASTIAN SCHAUB.



GINA PROENZA, «DORMANT SEASON» (DETAIL), 2023.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, SEBASTIAN SCHAUB.



GINA PROENZA, «MOVING JEALOUSY», AUSSTELLUNGSANSICHT, 2023.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, SEBASTIAN SCHAUB.

Im Frühling konnten wir einer der wichtigsten Performance-Künstlerinnen der Gegenwart ihre bis jetzt grösste Einzelausstellung widmen. «Notebook» von Alexandra Bachzetsis (1.4.-18.6.2023) war nicht nur Bühne für ihre neueste, gleichnamige Performance – die bei uns Weltpremiere feierte – sondern auch der Versuch einer ersten zusammenfassenden, anthologischen Ausstellung. Empowerment und Sexualität, Pop-Kultur durch die Linse des Feminismus und Provokation sind besondere Merkmale von Bachzetsis' Arbeitsweise, die eine Ausnahme in der Schweizer Kunstlandschaft ist. Die Ausstellung wurde durch eine Monografie begleitet, die wir mitherausgegeben haben. Es ist die erste umfassende Publikation zu ihrer Arbeit und erfreut sich auch international viel Anklang.

Im Sommer liess die deutsche Künstlerin Melike Kara einen Garten der Formen und Erinnerungen in der Kunst Halle wuchern. «Emine's Garden» (8.7.-15.10.2023) konnte als Malerei-Experiment genossen werden, durch welches sich die Geschichte der kurdischen Diaspora zog – mit Fotodokumenten und typischen dekorativen Elementen, die als Pinselstriche auf Leinwände, als florale Gipsreliefs oder als Motive für Schablonen im Raum auftauchten. Eine eindrückliche Installation, die sich nur auf dem Boden der Ausstellungsräume abspielte und zum Spazieren und Verweilen einlud, inmitten eines künstlichen Gartens und des Reichtums kurdischen Kulturerbes.

Aus unvorhergesehenen technischen Gründen mussten wir die mit dem amerikanischen Künstler Cory Arcangel für den Herbst geplante Gruppenausstellung auf 2024 verschieben, was uns im Hochsommer ein paar zusätzliche heisse Tage bescherte. Die Verschiebung erwies sich aber als Chance: Mit Agnes Scherer konnten wir eine der Überraschendsten Stimmen der aktuellen Kunstlandschaft für eine Ausstellung gewinnen. In «Ein seltsames Spiel» (4.11.2023-21.1.2024) wurden mehrere Projekte der Künstlerin zum ersten Mal gleichzeitig ausgestellt, die als Zyklus zum Thema der romantischen Liebe betrachtet werden können. Scherers Arbeiten reichen von Detail-Versessenheit über groteske «Spookiness» bis hin zu materieller Fragilität. So wird ein Ritterspiel aus Pappmaché als Puppentheater der Geschlechterrollen inszeniert, der Traummann entpuppt sich als Vampir und das Bett der Künstlerin schwebt im Raum wie eine geträumte Zeichnung. Skurril und verspielt war «Ein seltsames Spiel» nicht nur eine unerwartete Bereicherung im Programm, sondern auch eine einzigartige Ausstellung einer Künstlerin, die keine Mühen scheut und von der wir noch viel hören werden.

Eine erfreuliche Entwicklung verzeichnet auch die Zahl der Mitglieder des Vereins Kunst Halle Sankt Gallen, die im Verlauf von 2023 einen Zuwachs von ca. 10% genoss. Dies ist das Resultat einer gezielten Kampagne, die sich insbesondere um die jungen Besucher*innen unserer Ausstellungen und die Anwesenden unseres Sommerfests am 7. Juli 2023 bemühte. Hierbei spielte auch die Neugestaltung der Mitgliederkarte im Zuge des Redesigns der Corporate Identity der Kunst Halle eine Rolle. Die Karte im Stil eines Kilbi-Jetons geniesst jetzt schon Kultstatus und ist zu einem Sammelobjekt geworden. Hierfür geht ein besonderer Dank an das Grafikstudio Hammer, welches das Redesign verantwortet, sowie an Urs Hofer, der für die Neuprogrammierung der Homepage zuständig ist. Unsere neue Corporate Identity ist nicht nur farbenfroh und einzigartig, sondern auch effizient und wendig, was auch die bestechenden Plakate im öffentlichen Raum demonstrieren. Geplant ist die Integration einiger weiterer Elemente, um die analoge und digitale Kommunikation noch besser zu verschränken und weiterhin mehr Publikum zu erreichen.

Solche Meilensteine sind nur möglich dank der Unterstützung all unserer Förderer und Förderinnen, von Projektponsor*innen, Stiftungen und Privatpersonen, sowie natürlich Stadt und Kanton St.Gallen und allen Mitgliedern des Vereins Kunst Halle Sankt Gallen. Wir können nicht oft genug betonen, dass die Kunst Halle Sankt Gallen als so unabhängige Plattform für Gegenwartskunst nur dank Eures Engagements existieren kann. Eure kritischen Bemerkungen und das aktive Mitdenken verbuchen wir nicht als Selbstverständlichkeit, und unser Dankeschön kommt wirklich von Herzen.

Einen grossen Dank verdient natürlich auch das ganze Team der Kunst Halle Sankt Gallen, welches tagtäglich die Grenzen des Möglichen verschiebt und das Unerwartete als Chance sieht. Fabienne, Conny, Anna, Paula, Julie, Gabriela, Alex und Sebi, Chapeau! An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei Céline Matter bedanken und gleichzeitig verabschieden, da sie sich entschieden hat, uns Anfang 2024 zu verlassen. Céline hat seit Mai 2020 als Assistentzkuratorin mit ihrer ruhigen Art, ihrer präzisen Beobachtungsgabe und Leidenschaft die Kunst Halle Sankt Gallen nachhaltig geprägt. Wir als Team, aber auch alle regelmässigen Gäste und Freund*innen der Kunst Halle, werden sie sehr vermissen. Wir wünschen Céline nur das Beste für ihre zukünftigen Projekte und sind sicher, dass wir sie noch oft

bei uns sehen werden. Auch für 2024 steht ein intensives und überraschendes Programm an. Somit sei gesagt: Was verpasst wird, wird später bereut!

Giovanni Carmine
St.Gallen, im Februar 2024

AUSSTELLUNGEN

GINA PROENZA «MOVING JEALOUSY»

14.1.-19.3.2023	Führungen	7	Besucher*innen	1'052
-----------------	-----------	---	----------------	-------

ALEXANDRA BACHZETSI «NOTEBOOK»

1.4.-18.6.2023	Führungen	8	Besucher*innen	1'025
----------------	-----------	---	----------------	-------

MELIKE KARA «EMINE'S GARDEN»

8.7.-15.10.2023	Führungen	7	Besucher*innen	1'751
-----------------	-----------	---	----------------	-------

AGNES SCHERER «EIN SELTSAMES SPIEL»

4.11.2023-21.1.2024	Führungen	7	Besucher*innen	843
---------------------	-----------	---	----------------	-----

TOTAL BESUCHER*INNEN				4'671
-----------------------------	--	--	--	--------------

VERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG «MOVING JEALOUSY»

von Gina Proenza

13.1.2023	Besucher*innen	120
-----------	----------------	-----

KUNST-HÄPPCHEN

23.2.2023	Besucher*innen	8
-----------	----------------	---

KUNST & DRINKS

in Zusammenarbeit mit proArte, Universität St.Gallen (HSG)

1.3.2023	Besucher*innen	18
----------	----------------	----

KUNST ÜBER MITTAG

Gastköchin: Gina Proenza, Künstlerin

16.3.2023	Besucher*innen	32
-----------	----------------	----

VORPREMIERE PERFORMANCE «NOTEBOOK»

von Alexandra Bachzetsis

30.3.2023	Besucher*innen	60
-----------	----------------	----

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG «NOTEBOOK» MIT PERFORMANCE «PERFECT»

& PREMIERE PERFORMANCE «NOTEBOOK»

von Alexandra Bachzetsis

31.3.2023	Besucher*innen	225
-----------	----------------	-----

PERFORMANCE «PERFECT»

von Alexandra Bachzetsis

1.4.2023	Besucher*innen	20
----------	----------------	----

PERFORMANCE «NOTEBOOK»

von Alexandra Bachzetsis

1.4.2023	Besucher*innen	55
----------	----------------	----

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

4.4.2023	Besucher*innen	16
----------	----------------	----

KUNST-HÄPPCHEN

27.4.2023	Besucher*innen	17
-----------	----------------	----

KUNSTVERMITTLER*INNEN-TREFFEN

11.5.2023	Besucher*innen	13
-----------	----------------	----

HAUPTVERSAMMLUNG ARCHIV OSTSCHWEIZER KUNSTSCHAFFEN

Fremdveranstaltung

16.5.2023	Besucher*innen	25
-----------	----------------	----

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

21.5.2023	Besucher*innen	50
-----------	----------------	----

KUNST ÜBER MITTAG

Gastköch*innen: Grafikbüro Hammer und Urs Hofer, Zürich

25.5.2023	Besucher*innen	36
-----------	----------------	----

TADA RESIDENT*INNEN PRÄSENTIEREN

Abschlusspräsentationen im Rahmen der TaDA-Residency

22.6.2023	Besucher*innen	25
-----------	----------------	----

VORERÖFFNUNG FÜR CLUB DER 20 «EMINE'S GARDEN»

von Melike Kara

7.7.2023	Besucher*innen	30
----------	----------------	----

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG «EMINE'S GARDEN» & SOMMERFEST

in Zusammenarbeit mit Palace St.Gallen, Konzert von NOI NOI und DJ-Set

7.7.2023	Besucher*innen	170
-----------------	----------------	------------

KUNST-HÄPPCHEN

17.8.2023	Besucher*innen	11
------------------	----------------	-----------

KUNST ÜBER MITTAG LIGHT

Köch*innen: Team der Kunst Halle Sankt Gallen

7.9.2023	Besucher*innen	10
-----------------	----------------	-----------

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG 17. MUSEUMSNACHT ST.GALLEN

9.9.2023	Besucher*innen	120
-----------------	----------------	------------

17. MUSEUMSNACHT ST.GALLEN

mit Führungen durch die Ausstellung von Melike Kara und einer Performance von Harmony (Martina Buzzi) mit Nicolas Buzzi und Lithic Alliance feat. Climate Change

9.9.2023	Besucher*innen	687
-----------------	----------------	------------

KUNST HALLE SANKT GALLEN AT KLANG MOOR SCHOPFE FESTIVAL

Performance von Harmony (Martina Buzzi) und Team der Kunst Halle Sankt Gallen an der Bar

10.9.2023		
------------------	--	--

VORERÖFFNUNG FÜR CLUB DER 20 «EIN SELTSAMES SPIEL»

von Agnes Scherer

3.11.2023	Besucher*innen	20
------------------	----------------	-----------

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG «EIN SELTSAMES SPIEL»

von Agnes Scherer

3.11.2023	Besucher*innen	60
------------------	----------------	-----------

KUND*INNENANLASS MARTEL AG

Fremdveranstaltung

8.11.2023	Besucher*innen	110
------------------	----------------	------------

FREUNDESESSEN

21.11.2023	Besucher*innen	29
-------------------	----------------	-----------

KUNST-HÄPPCHEN

23.11.2023	Besucher*innen	12
-------------------	----------------	-----------

KUNSTVERMITTLUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN ZUR AUSSTELLUNG VON GINA PROENZA

17.1.2023	Einführungsabend	Lehrpersonen	5
	Workshops	Schüler*innen	274

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN ZUR AUSSTELLUNG VON ALEXANDRA BACHZETSI

25.4.2023	Einführungsabend	Lehrpersonen	1
	Workshops	Schüler*innen	27

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN ZUR AUSSTELLUNG VON MELIKE KARA

15.8.2023	Einführungsabend	Lehrpersonen	0
	Workshops	Schüler*innen	118

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN ZUR AUSSTELLUNG VON AGNES SCHERER

9.11.2023	Einführungsabend	Lehrpersonen	2
	Workshops	Schüler*innen	39

MALNACHMITTAGE FÜR KINDER

	Malnachmittage	Kinder	14
--	----------------	--------	-----------

PUBLIKATIONEN

AUSSTELLUNGSEINLADUNGEN

- Gina Proenza
- Alexandra Bachzetsis
- Melike Kara
- Agnes Scherer

ANDERE DRUCKERZEUGNISSE

- Jahresbericht 2022
- Plakate F4 (4 Sorten) für Kultursäulen St.Gallen

KÜNSTLERISCHE PROJEKTE

- Alexandra Bachzetsis, *This Side Up*, 2007, Poster A3

AUSSTELLUNGSKALENDER GO EAST!

- März-Juni 2023

- Juli-September 2023
- Oktober 2023-Januar 2024

KATALOGE, KÜNSTLER*INNEN-BÜCHER

- Alexandra Bachzetsis, *Show Time Book / Book Time Show*. Herausgegeben von Hendrik Folkerts, Julia Born und Kunst Halle Sankt Gallen. Verlag: Roma Publications, Amsterdam.

EDITIONEN SIGNIERT UND NUMMERIERT

- Melike Kara, *Emine's Garden I-IX*, 2023
- Gina Proenza, *After the revolution (Homage to Mierle Laderman Ukeles)*, 2023, Auflage von 75 Exemplaren

FREUNDINNEN UND FREUNDE

Ursula Badrutt Schoch, Herisau / Florian Berktold, Galerie Hauser & Wirth AG, Zürich / Esther Bermudez und Peter Hertig, St.Gallen / Beni Bischof, Widnau / Franziska Bodmer Mancia und Bruno Mancia, Zürich / Maren Brauner, Zürich / Margrit Bürer, Zürich / Monica D'Amore, Teufen / Katalin Deér und Felix Lehner, Kunstgiesserei, St.Gallen / Barbara Eberhard-Halter, St.Gallen / Eli Frey, Urnäsch / Christian Fuchs, Bronschhofen / Benno Giger, acrevis Bank, St.Gallen / Goba AG, Mineralquelle und Manufaktur, Gontenbad / Ursula Hauser-Fust, Hauser & Wirth Collection, Henau / Salome Hohl, Zürich / Jacqueline Honsell und Adrian Rüesch, St.Gallen / Gianni Jetzer, Zürich / Peter Kamm, St.Gallen / Roman Kern, St.Gallen / Maria Larsson, Stiftung Jasema, Kreuzlingen / Martin Leuthold und Peter Friederich, Winden / Irene und Michael Lüscher, Rorschacherberg / Marianne und Jürg Manella, St.Gallen / Mirko Manser, AXA Winterthur, St.Gallen / Jan Martel, Martel AG, St.Gallen / Simon Maurer, Helmhaus, Zürich / Burkhard Meltzer, Zürich / Emil Müller, St.Gallen / Monika Müller-Hutter und Josef Felix Müller, St.Gallen / Doris Naef und Lorenz Bühler, Uzwil / Maria Nänny und Stefan Heer, Bühler / Agathe Nisple, Appenzell / Klaus-Peter Nüesch, Nüesch Architektur Beratung und Filmproduktion AG, St.Gallen / Jürg Pfister, Max Pfister Baubüro AG, St.Gallen / Enrico Praloran, Zürich / Peter Preisig, Filtex AG, St.Gallen / Alfred Richterich, Alfred Richterich Stiftung, Laufen / Marianne Rinderknecht, St.Gallen / Michael Ringier, Küsnacht / Corinne Schatz, St.Gallen / Grazia und Christoph Schifferli, Zürich / Markus Schöb, Beurret & Bailly Auktionen Galerie Widmer, St.Gallen / Thomas Schönbucher, VZ Vermögenszentrum, St.Gallen / Gaby und Johannes Senn, St.Gallen / Uta und Fritz Sprenger, Egnach / Barbara Staubli, Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich / Steinegg Stiftung, Herisau / Roland Stieger, St.Gallen / Stiftung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen, St.Gallen / Dorothea Strauss, Hinterbuchenegg / Katrin und Peter Strickler, Zürich / Marc und Matthias Tischhauser, Gais / Nadia Veronese, St.Gallen / Christina und Arthur Wäger, Abtwil / Stefan Wagner, Zürich / C. Sylvia Weber und Barbara Rohner, Würth Management AG, Rorschach / Martin Wellauer, Appenzell Steinegg

GÖNNERINNEN UND GÖNNER

Margrit und Eugen Auer, Speicher / Irene Baumgartner und Otmar Pfister, St.Gallen / Hans-Ruedi Beck, Trogen / Urs Benz, Oberuzwil / Gallus Bischof, Zürich / Michele Dell'Ambrogio, Zürich / Linus Dermont, St.Gallen / Claire Dugan und Kerim Seiler, Zürich / Kaethi Engel-Junginger und Urs Engel, St.Gallen / Ruth und Willi Eugster, Trogen / Marianne Feller Herzig, Arbon / Heinrich Forrer, St.Gallen / Margrit und Peter Forster, St.Gallen / Gabriela Frei und Markus Steiner, St.Gallen / Beat Fritsche, St.Gallen / Galerie Urs Meile, Luzern / Arianna Gellini, Last Tango, Zürich / Pius Gemperli, Gemperli Architektur AG, St.Gallen / Béatrice Gmünder Weibel und Jürg Weibel, St.Gallen / Anders Guggisberg, Zürich / Alex Hanimann, St.Gallen / Lotti Herrmann, St.Gallen / Madeleine Herzog und Markus Senn, Zürich / Denise Hofer, St.Gallen / Liselotte und Fritz Hunziker-Kraessig, St.Gallen / Helga und Martin Huser, Abtwil / Beatrix Jesinghaus Strässle und Roman Strässle, Männedorf / Aline Juchler, Zürich / Otmar Kappenthuler, St.Gallen / Andreas Keller, Mörschwil / Eva Keller und Peter Hubacher, Keller Hubacher Architekten, Herisau / Klaus Keller, Gossau / Emil L. Kern, Speicher / Peter Kilchmann, Zürich / Gabi und Adi Klammer, Rorschacherberg / René Kobler, Arbon / Claudia und Hans Krensler, Schwellbrunn / Elisabeth und Thomas Krucker, Rorschach / Regula Kunz Bechtler und Ruedi Bechtler, Herrliberg / Doris und Christoph Kurer, St.Gallen / Michael Lindenmann, Wil / Irene Loebell und Paul Rechsteiner, St.Gallen / Etienne Lullin und Corrado Ferrari, Lullin + Ferrari, Zürich / Franco Marchesoni, Restaurant Baratella, St.Gallen / Jasmine Matter, Zürich / Norbert Möslang, St.Gallen / Brigitte und Jean-Claude Müller, St.Gallen / Elisabeth Nembrini und Thomas Birri, Berg / Tamas Németh, St.Gallen / Danna und Giancarlo Olgiati, Lugano / Christine und Jan Poëll, Mörschwil / Luzi Rageth, Base-Marketing, Zürich / Stina und Alfred Reichen, St.Gallen / Nancy und Ueli Richard, Wollerau / Ursula und Gerhard Ries, St.Gallen / Margrit und Jakob Rizzi, Jona / Michaela Rohrer, Berneck / Ariane und Yves Roth, Zürich / Sylvie Rothenberger Fässler und Fredy Fässler, St.Gallen / Katrin Saadé-Meyenberger, St.Gallen / Esther und Beat Schedler, St.Gallen / Veronika Scheffmacher, St.Gallen / Viktor Scheiwiler, St.Gallen / Lucie Schenker und Kurt Huber, St.Gallen / Barbara und Christian Schibler, St.Gallen / Susanne und Hermann Schmid, St.Gallen / Christina Schmidheiny, St.Gallen / Gabriela Schmidt,

Therwil / Gallus Senn, St.Gallen / Horst Seyfried, St.Gallen
/ Aleksandra und Roman Signer, St.Gallen / Gabriela und Markus
Sigrist, Speicher / Sascha Spoun, St.Gallen / Gregor Staiger,
Gregor Staiger GmbH, Zürich / Katharina Stoll-Cavelti, St.Gallen
/ Stutz AG, Bauunternehmung, Hattwil / Alice und Walter Sutter,
St.Gallen / Bernhard Tagwerker, St.Gallen / Bob van Orsouw,
Bob Van Orsouw Office, Zürich / Robbert van Rooden, Zürich /
Verein Alpenhof, Flavia Bienz, Dominic Chenux, Laura Rössli,
Oberegg / Margrit Weber-Meili, St.Gallen / Marianne und
Christoph Welte, St.Gallen / Brigitte Wiederkehr, St.Gallen /
Sebastian Wörwag, Rorschacherberg / Jakob Zellweger, St.Gallen
/ Verena Zwahlen und Hans Jörg Bachmann, Biel

Die Freund*innen unterstützen die Kunst Halle Sankt Gallen
mit einem jährlichen Beitrag von CHF 500, die Firmenmitglieder
bis zu CHF 1'500, die Gönner*innen mit einem Jahresbeitrag
zwischen CHF 100 bis 400. Herzlichen Dank!





ALEXANDRA BACHZETSIS, «NOTEBOOK: DENIM», 2022, DIALOG MIT ANTOINE WEIL.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, E. SOMMER.



MELIKE KARA, «EMINE'S GARDEN», AUSSTELLUNGSANSICHT, 2023.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, E. SOMMER.

DANKE, MERCI, GRAZIE!

FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG

Stadt St.Gallen ♥ Kulturförderung Kanton St.Gallen ♥ Swisslos
♥ Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden ♥ Susanne und Martin
Knechtli-Kradolfer-Stiftung ♥ Ernst und Olga Gubler-Hablützel
Stiftung ♥ Sophie und Karl Binding Stiftung (Sélection
d'Artistes N°99) ♥ Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung ♥
Kanton Waadt ♥ Lienhard-Stiftung ♥ Ria & Arthur Dietschweiler
Stiftung ♥ Straubenzeller Fonds ♥ Gitti Hug, Küsnacht ♥
VTAG Verwaltungs- und Treuhand AG, Flawil ♥ Raiffeisen, für
die Ermöglichung des Vermittlungsprogramms

FÜR SACHSPENDEN UND ALLGEMEINE HILFE

Brauerei Schützengarten AG, St.Gallen ♥ Feinzeit, Béatrice
Gmünder Weibel, St.Gallen ♥ Fischer Papier, Graziella
Christoffel, St.Gallen ♥ Grafitec AG, Gossau ♥ Jugendkulturraum
flon, St.Gallen ♥ Linus Lutz, St.Gallen ♥ Martel AG, St.Gallen
♥ Militärkantine, St.Gallen ♥ Open Art Museum St.Gallen ♥ Palace
St.Gallen ♥ Restaurant im Lagerhaus, St.Gallen ♥ Royal Talens
Schweiz, Dulliken ♥ Scandola Light Audio Media GmbH, St.Gallen
♥ Stiftung Lokremise, St.Gallen ♥ Theater St.Gallen, Marlies
Pfeifer, St.Gallen ♥ Tisca Tischhauser AG, Bühler

CLUB DER 20

Jeannine Bruderer und Daniel Brunner, Helvetia Versicherungen,
Basel/St.Gallen ♥ Bruno Looser, OTG St.Gallen AG, St.Gallen
♥ Roger Mahrle, Soplar sa, Altstätten ♥ Luca Vadas und Martin
Zuber, UBS Switzerland AG, St.Gallen ♥ Susanne und Martin
Knechtli-Kradolfer-Stiftung, St.Gallen ♥ Tobias Forster,
St.Gallen ♥ Karin und Ferdinand Rüesch, St.Gallen ♥ Edith und
Hans-Joachim Seifert, St.Gallen ♥ Gabi und Heinrich Thorbecke,
St.Gallen ♥ und andere

Sowie weiteren Gönner*innen, die nicht namentlich erwähnt
werden möchten und allen Mitgliedern, die durch ihre Beiträge
zum Erfolg der Kunst Halle Sankt Gallen beitragen.

PRESSE

Akzente ♥ artforum.com ♥ brooklynrail.org ♥ Kulturtipp ♥
Kunstbulletin ♥ Kunstforum ♥ T le magazine du Temps ♥
recherche.sik-isea.ch ♥ saiten.ch ♥ St.Galler Tagblatt ♥
Surprise ♥ tagblatt.ch ♥ u.a.

BILANZ 31. DEZEMBER 2023

mit Vorjahresvergleich (in CHF)

AKTIVEN	2023	2022
Kasse	2'216.30	2'095.90
Post	131'103.89	173'966.82
Bank	20'372.09	20'283.35
Debitoren	249.80	5'210.40
Aktive Rechnungsabgrenzungen	18'097.65	34'224.38
Mobilien, Bürogeräte	2.00	2.00
TOTAL AKTIVEN	172'041.73	235'782.85
PASSIVEN		
Kreditoren	3'607.80	43'558.03
Passive Rechnungsabgrenzungen	82'362.60	44'352.15
Rückstellung Archiv Kunst Halle	6'413.83	7'935.45
Rückstellung Infrastruktur	25'000.00	25'000.00
Rückstellung Redesign Grafik u. Website	0.00	25'000.00
Rückstellung Rücktransporte Werke	2'397.78	8'660.00
TOTAL FREMDKAPITAL	119'782.01	154'505.63
Eigenkapital 1. Januar	52'460.49	52'460.49
Ausgleichsreserve	0.00	28'816.73
Jahresgewinn/-verlust	-200.77	0.00
EIGENKAPITAL 31. DEZEMBER	52'259.72	81'277.22
TOTAL PASSIVEN	172'041.73	235'782.85

ERFOLGSRECHNUNG 2023

mit Vorjahresvergleich (in CHF)

ERLÖS AUS BEITRÄGEN UND VERKÄUFEN	2023	2022
Mitgliederbeiträge bis CHF 500	23'813.96	23'400.22
Mitgliederbeiträge ab CHF 500	28'860.00	28'700.00
Mitgliederbeiträge CLUB DER 20	45'000.00	50'000.00
Förderbeitrag Stadt St.Gallen	208'100.00	205'000.00
Förderbeitrag Kanton St.Gallen	192'850.00	190'000.00
Übrige Förderbeiträge	129'500.00	118'002.00
Beitrag Stiftung Kunst Halle	0.00	0.00
Erlöse aus Ausstellungen, Publikationen	19'434.71	1'573.60
Eintritte, Veranstaltungen	9'817.35	11'794.45
Go East! (Listing-Abos & Inserate)	9'690.00	12'965.00
BETRIEBLICHER GESAMTERTRAG	667'066.02	641'435.27
Ausstellungsaufwand	-178'978.18	-145'386.61
Aufwand für Katalogprojekte	-10'131.45	-10'000.00
Aufwand für Veranstaltungen	-6'074.96	-10'059.31
BRUTTOGEWINN 1	471'881.43	475'989.35
Personalaufwand	-297'133.38	-291'696.65
BRUTTOGEWINN 2	174'748.05	184'292.70
Miete und Nebenkosten	-85'170.54	-78'913.00
Unterhalt	-2'359.32	-3'652.04
Leasingaufwand mobile Sachanlagen	-2'172.70	-2'330.00
Verwaltungsaufwand	-36'964.40	-33'397.74
Werbeaufwand	-60'752.92	-54'529.92
Ausstellungskalender Go East!	-7'172.85	-9'239.05
Übriger Betriebsaufwand	-8'992.16	-8'134.51
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	-203'584.89	-190'196.26
BETRIEBSERGEBNIS	-28'836.84	-5'903.56
Finanzerfolg, Spesen	-180.66	-279.71
Abschreibungen	0.00	0.00
Bezugssteuer	0.00	0.00
A.o. Ertrag, Auflösung Ausgleichsreserve	28'816.73	6'183.27
A.o. Aufwand, Bildung Ausgleichsreserve	0.00	0.00
JAHRESGEWINN/-VERLUST	-200.77	0.00

REVISORENBERICHT

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Kunst Halle Sankt Gallen für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben. Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

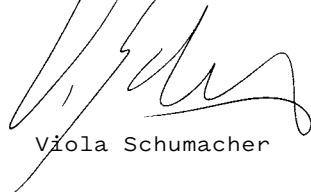
St.Gallen, 16. Februar 2024

Der Wirtschaftsprüfer



Pascal Wiesli

Die Wirtschaftsprüferin



Viola Schumacher



MELIKE KARA, «EMINE'S GARDEN», AUSSTELLUNGSANSICHT, 2023.
MIT «KARS / GÖYAN», 2023. PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, E. SOMMER.



MELIKE KARA, «EMINE'S GARDEN», AUSSTELLUNGSANSICHT, 2023.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, E. SOMMER.



AGNES SCHERER, 'SAVOIR VIVRE', 2023. PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN,
E. SOMMER. COURTESY: DIE KÜNSTLERIN UND CHERTLÜDDE, BERLIN.

**PROTOKOLL
DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG
2022 DES VEREINS KUNST HALLE SANKT GALLEN
VOM 4. APRIL 2023 UM 18.30 UHR**

ANWESENDE

6 Vereinsmitglieder sowie die Vorstandsmitglieder Maria Nänny (Präsidentin), Roland Meier (Kassier), Fanni Fetzer, Jacqueline Honsell, Larissa Kasper, Roman Kern, Jan Martel und Barbara Signer, die Revisorin Viola Schumacher und der Revisor Pascal Wiesli, der Direktor Giovanni Carmine sowie weitere Mitarbeiter*innen der Kunst Halle Sankt Gallen.

TRAKTANDEN

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5. April 2022 sowie Protokoll der a.o. schriftlichen Wahlen vom 5. Oktober 2022
2. Jahresbericht der Präsidentin
3. Jahresbericht des Direktors
4. Jahresbericht des Kassiers
5. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung
6. Varia

Vor der Versammlung findet eine Führung durch die aktuelle Ausstellung von Alexandra Bachzetsis statt. Maria Nänny begrüsst die Anwesenden und leitet die Versammlung. Als Stimmzähler wird Beat Schedler ernannt.

**1. PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 5. APRIL 2022 SOWIE
PROTOKOLL DER A.O. SCHRIFTLICHEN WAHLEN VOM 5. OKTOBER 2022**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2021 und das Protokoll der ausserordentlichen schriftlichen Wahlen vom 5. Oktober 2022 sind im Jahresbericht 2022 enthalten. Beide Protokolle werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

2. JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN

Maria Nänny blickt zurück auf die letzte Mitgliederversammlung, an welcher der Vorstand um drei Mitglieder erweitert werden konnte. Der Vorstand sei wieder gut besetzt mit Kompetenzen in verschiedenen Bereichen, berichtet die Präsidentin und dankt allen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement. Lange geplant und wieder verschoben konnte 2022 endlich das Sommerfest stattfinden, freut sich Maria Nänny. Es sei ein sehr gelungener Abend gewesen. Im Herbst standen dann Neuwahlen an, welche auf



AGNES SCHERER, «A THOUSAND TIMES YES», 2022. PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN, E. SOMMER. COURTESY: DIE KÜNSTLERIN UND SANS TITRE, PARIS.

schriftlichem Weg durchgeführt wurden. Mit Roland Meier, neuer Kassier, sei die Zusammenarbeit sehr gut angelaufen wie auch mit den beiden neugewählten Revisor*innen. Das vergangene Ausstellungsprogramm habe sie, so Maria Nänni, als überraschend und frisch wahrgenommen. Sie dankt dem Team für die professionelle Arbeit und dass die Kunst Halle Sankt Gallen finanziell gut dastehe. Dies sei auch den Mitgliedern und Förderern und Förderinnen zu verdanken, die es der Kunst Halle mit ihrer Unterstützung ermöglichen, eine wichtige Akteurin für zeitgenössisches Kunstschaffen zu sein. Die Präsidentin schliesst ihren Bericht mit einem Dank an alle für die Unterstützung, Rückendeckung, Kooperation und das Vertrauen.

Der vollständige Bericht der Präsidentin ist dem Jahresbericht 2022 zu entnehmen. Dieser wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

3. JAHRESBERICHT DES DIREKTORS

Mit einem grossen Dank an alle Mitglieder, die die Kunst Halle Sankt Gallen unterstützen und sich mit ihr auseinandersetzen, startet Giovanni Carmine seinen Bericht. Im Eingangsbereich der Kunst Halle befindet sich als neue Begleitung ein LED-Display, das im Zuge des Redesigns installiert wurde. Es stelle ein zentrales Element für die Interaktion zwischen der Kunst Halle und dem Publikum dar, so der Direktor und ergänzt, dass der Launch der neuen Website kurz bevorstehe. Er dankt Hammer und Urs Hofer für die neue grafische Identität. Die Freude darüber sei gross!

Auf das vergangene Jahr 2022 blicke er sehr zufrieden zurück – künstlerisch wie auch finanziell. Dies sei das Resultat einer guten Zusammenarbeit, so der Direktor und bedankt sich bei seinem Team. Giovanni Carmine berichtet weiter, dass das Ausstellungsjahr mit einer besonderen Ausstellung von Yugoexport begonnen habe, bei der die Besucher*innen zu Protagonist*innen einer literarischen Inszenierung gemacht wurden. Darauf folgte «Upstream» von Ari Marcopoulos, der mit seinen Fotografien und Videoarbeiten intime Einblicke in sein Leben während der Pandemie gewährte. Mit «Entangled Events» habe Céline Matter anschliessend eine interessante Gruppe junger Kunstschaffender in der Kunst Halle zusammengebracht, die sich mit der Frage der Erzählung zwischen historischer Objektivität und emotionaler Subjektivität auseinandersetzten. Er sei stolz darauf, dass Milo Rau zum Jahresende und parallel zur Verleihung des Grossen St.Galler Kulturpreises sein umfangreiches Schaffen in der

Kunst Halle präsentiert habe. Das damit eingeläutete Projekt rund um die Rückführung von Schepenesse laufe weiter. Seinen Bericht schliesst der Direktor mit einem Dank an alle Beteiligten des letztjährigen Sommerfests. Eine weitere Ausgabe sei bereits in Planung und zwar am 7. Juli 2023, dem Eröffnungabend von Melike Karas Ausstellung.

Detaillierte Informationen sind dem Jahresbericht 2022 zu entnehmen. Dieser wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

4. JAHRESBERICHT DES KASSIERS

Roland Meier stellt die Jahresrechnung 2022 vor und geht auf wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ein. Wie in der Bilanz ersichtlich, seien erste Gelder für das Projekt «Redesign Grafik und Website» geflossen. Ausserdem sei neu eine Rückstellung für Rücktransporte von Werken nötig gewesen, da sich Rücktransporte teils länger hinziehen würden. Da zum Jahresende ein leichtes Minus resultierte, wurden CHF 6'183.27 aus der Ausgleichsreserve bezogen, was zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis führte. Bei der Ausgleichsreserve handle es sich um eine Reserve mit dem Ziel, diese zeitnah wieder abzubauen, so der Kassier und berichtet weiter, dass sich die ordentlichen Beiträge bei den Einnahmen im Rahmen des Vorjahres bewegen würden. Jedoch sei unter «Übrige Förderbeiträge» ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen, da die Kunst Halle Sankt Gallen im 2021 ausserordentlich grosszügige Spendeneinnahmen verzeichnen durfte.

Die Diskussion zur Jahresrechnung 2022 wird nicht gewünscht.

5. REVISORENBERICHT UND GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG

Die Revisorin Viola Schumacher und der Revisor Pascal Wiesli haben eine Review der Jahresrechnung 2022 nach dem erforderlichen Prüfungsstandard 910 durchgeführt. Pascal Wiesli berichtet, dass sie bei ihrer Review nicht auf Sachverhalte gestossen seien, wonach der Jahresabschluss 2022 nicht Gesetz und Statuten entsprechen würde. Es wird auf den Revisorenbericht im Jahresbericht 2022 verwiesen.

Pascal Wiesli beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen. Revisorenbericht und Jahresrechnung 2022 werden einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

6. VARIA

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Maria Nänny bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und lädt zu einem Apéro ein.

Die Versammlung wird um 19 Uhr geschlossen.

Maria Nänny, Präsidentin

Für das Protokoll: Fabienne Lussmann



SCHULKLASSENWORKSHOP IN DER AUSSTELLUNG «MOVING JEALOUSY» VON GINA PROENZA, 2023. PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN.



AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG «EIN SELTSAMES SPIEL» VON AGNES SCHERER, 2023. PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN.



ERÖFFNUNG DER ST.GALLER MUSEUMSNACHT IN DER KUNST HALLE SANKT GALLEN, 2023.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN.



SOMMERFEST UND ERÖFFNUNG «EMINE'S GARDEN», 2023.
PHOTO: KUNST HALLE SANKT GALLEN.

VEREIN

TEAM

- Gabriela Baumann, Buchhaltung
- Anna Beck-Wörner, Kunstvermittlerin
- Giovanni Carmine, Direktor
- Cornelia Harb, Ausstellungsaufsicht
- Paula Knill, Praktikantin, Jan-Jun 2023 / Stv. Kunstvermittlerin, Nov-Dez 2023
- Fabienne Lussmann, Administration
- Julie Mader, Praktikant*in, Jul-Dez 2023
- Céline Matter, Assistentzkuratorin
- Alex Metzler, Aufbau & Technik
- Sebastian Schaub, Aufbau & Technik

VORSTAND

- Fanni Fetzter
- Jacqueline Honsell
- Larissa Kasper
- Roman Kern
- Jan Martel
- Roland Meier, Kassier
- Maria Nänny, Präsidentin
- Hermann Reinfrank (1952-2023)
- Barbara Signer

REVISION

- Viola Schumacher
- Pascal Wiesli

GRAFIK & PHOTOGRAPHIE

- Hammer, Design
- Urs Hofer, Website
- Marco Müller, GO EAST!
- Sebastian Schaub, Photographie
- E. Sommer, Photographie

IMPRESSUM

Druck: FO-Fotorotar AG, Egg

Layout: Hammer, Zürich

Auflage: 650 Exemplare

Umschlag: Melike Kara, «Emine's Garden», Ausstellungsansicht, 2023. Photo: Kunst Halle Sankt Gallen, E. Sommer. Premiere

Performance «Notebook» von Alexandra Bachzetsis, 2023. Klein:

Schulklassenworkshop in der Ausstellung «Moving Jealousy»

von Gina Proenza, 2023. Photos: Kunst Halle Sankt Gallen.

MITGLIEDSCHAFT

Als Mitglied des Vereins Kunst Halle Sankt Gallen werden Sie laufend über die aktuellen Ausstellungen informiert, erhalten den Ausstellungskalender GO EAST!, geniessen Ermässigung auf unsere Publikationen und Veranstaltungen und haben zudem freien Eintritt in folgende Kunstinstitutionen:

Aargauer Kunsthaus	Kunsthaus Zug
Bündner Kunstmuseum	Kunstmuseum Appenzell
CACT/MACT Arte Contemporanea Ticino	Kunstmuseum des Kantons Thurgau & Ittinger Museum
Centre d'Art Contemporain Genève	Kunstmuseum Liechtenstein
Centre d'Art Contemporain Yverdon-les-Bains	Kunstmuseum Luzern Kunstmuseum St.Gallen
Centre d'Art Neuchâtel	Kunstmuseum Thun
Haus für Kunst Uri	Kunstmuseum Wallis
Kulturhaus Palazzo Liestal	Kunstraum Kreuzlingen
Kunsthalle Appenzell	Kunst(Zeug)Haus Rapperswil-Jona
Kunsthalle Basel	LOK by Kunstmuseum St.Gallen
Kunsthalle Bern	Migros Museum für Gegenwartskunst Zürich
Kunsthalle Friart Fribourg	Musée des Beaux-Arts Le Locle
Kunsthalle Zürich	Museum zu Allerheiligen Schaffhausen
Kunsthaus Baselland	Open Art Museum St.Gallen
Kunsthaus Glarus	Shedhalle Zürich
Kunsthaus Langenthal	
Kunsthaus Pasquart Biel	

KUNST HALLE SANKT GALLEN

Davidstrasse 40, CH-9000 St.Gallen
+41 (0)71 222 10 14, info@k9000.ch, www.k9000.ch
Di-Fr 12-18 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

